

Hildesheim Liga-Nord

Am 21.09.02 fand in Hildesheim der letzte Lauf zur Liga-Nord statt. Wir hatten eigentlich geplant, mit drei Lotsenbooten „Meckelborg“, „Muttland“ und „Öllermann“ zu fahren, aber da Horst einen Termin hatte, fuhr Rainer Vesterling mit seiner „Prinz Eugen“ mit. Hans-Jürgen und ich hatten uns um 7.00 Uhr an der Feuerwache in Wilhelmsburg getroffen und fuhren zusammen nach Hildesheim. Schneller als gedacht waren wir am Müggelsee angekommen und die ersten. Rainer tauchte kurz danach auch schon auf. So war die Hamburger Mannschaft zusammen. Der Kurs wurde in Augenschein genommen und festgestellt: Leicht wird es nicht, dort ohne Fehler durchzukommen. Außerdem konnte nur ein Teilnehmer zur Zeit auf den Kurs. Der mittlere Teil mit den 4 bzw. 3 Toren wird sechsmal durchfahren. Da würden zwei Teilnehmer sich ständig behindern.

Um 10 Uhr war Start. 32 Teilnehmer hatten sich angemeldet, 30 Teilnehmer davon traten zum Start an. Da wir früh wieder nach Hamburg zurück wollten, begannen wir früh mit unseren Läufen. Zuerst fuhr Hans-Jürgen mit mäßigem Erfolg durch die „Hildesheimer Rose“, danach kämpfte ich mich durch die Ansammlung der Tore, und zum Schluss war Rainer dran. Ich war noch schlechter gefahren als Hans-Jürgen, und bei Rainer war es ganz böse. Seine Akkus hatten beide den Geist aufgegeben. So ordneten wir uns dann auch „leistungsgerecht“ als Schlusslichter ein. Hans-Jürgen mit 163 Punkten auf Platz 26, ich hatte mit 142 Punkten den 29. Platz und Rainer hatte mit 45 Punkten den 30. Platz.

Erstaunlich war eine Tatsache: Um die ersten drei Plätze musste gestochen werden. Eine tolle Leistung bei diesem Kurs.

1. Platz Jörg Dabelstein
2. Platz Michael Mirgain
3. Platz Rüdiger Ströbl

Wir Hamburger fuhren gegen Mittag wieder zurück. Hans-Jürgen musste noch zu unserer Ausstellung in das EKZ Farmsen. Wir hatten die Hildesheimer um Zusendung unserer Urkunden und einer Ergebnisliste gebeten. Das wurde auch gemacht, und so war es möglich, diesen Bericht mit exakten Daten zu schreiben. Nicht selbstverständlich dieser Service wie die Vergangenheit gezeigt hat. Vielen Dank an Peter Lichter. Nicht unerwähnt soll die tolle Verpflegung auf dem Gelände bleiben. Dafür ein herzliches Dankeschön. Wenn es auch keinen Blumentopf zu gewinnen gab, bleibt dieser Wettbewerb in guter Erinnerung. Vielen Dank, liebe Hildesheimer.

In der Zwischenzeit habe ich auch die Ergebnisse des Ligalaufes erhalten. Selbst mit einem so schlechten Ergebnis kann man noch den 8. Platz erringen. Im Endergebnis für das Jahr 2002 hat der SMC-Hamburg den 7. Platz erreicht. Hätte auch schlechter sein können.

W.-R. Berdrow

Der SMC Hamburg stand beim Lauf 8 so da:

SMC Hamburg

NAME	MODELL	LAUF 1	LAUF 2	WERTUNG
Hans Jürgen Mottschall	Muttland	90	72	90
Rainer Vesterling	Prinz Eugen	45	0	45
W. R. Berdrow	Oellermann	72	70	72
		ERGEBNIS 1		207
		GESAMTERGEBNIS		349

Das Endergebnis soll natürlich auch nicht fehlen:

CLUB	Lauf 1		Lauf 2		Lauf 3		Lauf 4		Lauf 5		Lauf 6		Lauf 7		Lauf 8		Gesamt	
	FP	WP	FP	WP	FP	WP	FP	WP	FP	WP	FP	WP	FP	WP	FP	WP	FP	WP
SMC Cuxhaven	0	0	296	10	285	9	293	8	298	9	300	10	300	10	296	9	2068	65
VHS Hildesheim	0	0	275	5	269	6	298	9	288	7	269	3	295	9	300	10	1994	49
HMSB Hann.-Misb.	0	0	288	9	287	10	287	6	300	10	0	0	294	8	293	6	1749	49
SMC Stadthagen	0	0	278	6	279	8	273	4	288	8	279	6	291	5	294	7	1982	44
SMC Gudow	0	0	274	4	273	7	300	10	264	3	277	5	0	0	296	8	1684	37
SMBG Beluga	0	0	283	7	175	2	290	7	189	2	285	8	290	4	290	5	1802	35
SMC Hamburg	0	0	264	3	250	3	262	2	275	5	295	9	294	7	207	3	1847	32
dMS Neumünster	0	0	286	8	259	4	281	5	0	0	280	7	294	6	200	2	1600	32
MC Geesthacht	0	0	0	0	267	5	269	3	278	6	273	4	266	3	251	4	1604	25
SMC Braunsch.	0	0	0	0	165	1	0	0	271	4	0	0	0	0	0	0	436	5

„Keiner ist unnütz, er kann immer noch als schlechtes Beispiel dienen!“

Dazu ein Grußwort vom Organisator, dem „LIGA-Vater“ Horst Reschenberg

Liebe Freunde,

nun ist die Saison also wieder vorbei und der neue Meister und die Platzierten stehen fest und ich gratuliere den Mannschaften zu ihrem Erfolg. Leider konnte ich bei den beiden letzten Regatten nicht dabei sein und möchte mich bei Thore Schulz und Rüdiger Ströbl für ihre prima Arbeit ganz herzlich bedanken. Ein Dankeschön gebührt auch der VHS Hildesheim für die gelungene Durchführung der Meisterfeier (...was anderes war sicherlich auch nicht zu erwarten!) und "uns Uwe " und Rüdiger Ströbl für die Siegerehrung.

Leider hat es mit Erinnerungspokalen und Glasrahmen für die Urkunden dieses Mal nicht so geklappt, sie werden aber auf der Gruppentagung in Warder nachgereicht.

*Dann können wir uns auch wieder auf die Saison 2003 vorbereiten.....
darauf freut sich schon*

*Euer
Horst Reschenberg*